

# **Latinum**

Dirk Holtwick

<b>COLLABORATORS</b>
----------------------

	<i>TITLE :</i> Latinum		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Dirk Holtwick	July 20, 2024	

<b>REVISION HISTORY</b>
-------------------------

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>Latinum</b>	<b>1</b>
1.1	Latinum . . . . .	1
1.2	Eingabefenster . . . . .	1
1.3	Ein-/ Ausgabe . . . . .	2
1.4	Sonstiges . . . . .	2
1.5	Subjekt . . . . .	2
1.6	Verb . . . . .	3
1.7	Adjektiv . . . . .	3
1.8	Multiple Choice . . . . .	4
1.9	Suchen . . . . .	4
1.10	Kärtchenlernen . . . . .	4
1.11	Konjugieren . . . . .	5
1.12	Formensuche . . . . .	5
1.13	Deklinieren . . . . .	5
1.14	Statistik . . . . .	6
1.15	Rechtliches . . . . .	6
1.16	Zukunft . . . . .	8
1.17	Drucken . . . . .	8

## Chapter 1

# Latinum

### 1.1 Latinum

```
-----  
-----  
-----  
-----  
-----
```

Das Vokabellernprogramm für jene, die nicht ohne den Amiga leben können, aber das Latinum machen müssen.

~~ Rechtliches

~~ Eingabefenster~

~~ Laden/ Speichern~

~~ Lernen~

~~ Suchen~

~~ Kärtchenlernen

~~ Konjugieren

~~ Deklinieren~

~~ Formensuche~

~~ Statistik~

~~ Drucken~

~~ Zukunft~

LATINUM, © Dirk Holtwick, 1995

MUI, © Stefan Stuntz, 1993/94

### 1.2 Eingabefenster

EINGABEFENSTER

In diesem Fenster werden die Vokabeleingaben getätigt. Für die Eingabe sind aber einige Erleichterungen vorgesehen:

Um nicht immer mit der Maus herumhantieren zu müssen, kann man die

lateinischen Vokabeln nach einem bestimmten Muster eingeben, so daß das Programm automatisch erkennt, um was für einen Worttyp es sich handelt. Folgende Muster sind LATINUM bekannt:

Sonstiges  
 Subjekt (1 Komma und f,m oder n für das Geschlecht)  
 Verb (3 Kommata)  
 Adjektiv (2 Kommata)

## 1.3 Ein-/ Ausgabe

### LADEN

In dem Filerequester können mehrere Dateien angewählt werden, die dann nacheinander geladen werden. Bei "Laden dazu" können zu den schon eingeladenen Vokabeln noch welche hinzugeladen werden. Übrigens wird auch mitgeladen, ob die Vokabel beim ersten lernen schon gewußt wurde oder nicht. Wenn man also alle Vokabeln neu lernen möchte, dann sollte man in "Statistik" den Lernstand löschen.

### SPEICHERN

Erklärt sich eigentlich alles von selbst. Der Lernstand wird mitgespeichert, falls man nur immer wieder bestimmte Vokabeln lernen möchte oder einfach später weitermachen möchte.. Am besten benutzt man immer "Speichern unter", wenn man nicht nur eine Datei geladen hat, weil sonst eine Datei überschrieben wird, die sie nicht überschreiben wollten.

## 1.4 Sonstiges

Unter die Rubrik "Sonstiges" fallen die restlichen Vokabeln, die in keine andere passen. Aber auch hier ist eine grammatikalische Ergänzung möglich, z.B. wenn es sich um eine Präposition handelt, bei der man z.B. "+Akk." angeben könnte.

## 1.5 Subjekt

MUSTER: Nominativ, Genitiv Geschlecht[.]

Es wird also der Nominativ des Subjekts eingegeben und dann durch ein Komma getrennt der Genitiv. Es kann dann noch das Geschlecht folgen, d.h.

f -> weiblich  
 m -> männlich  
 n -> sächlich

Beispiele:

- homo, hominis m
- pater, patris m.

u.s.w.

## 1.6 Verb

MUSTER: Infinitiv, Präsens, Perfekt, PPP

Wenn es sich um ein "normales" Verb wie "laudare" handelt, dann genügt es den Infinitiv einzugeben, also: "laudare,,," . Bitte beachten sie die 3 Kommata, denn auf diese Weise können sie auf Eingaben mit der Maus verzichten.

Bei "Präsens" wird die 1. Person Singular Präsens Indikativ Aktiv erwartet.

Bei "Perfekt" wird die 1. Person Singular Perfekt Indikativ Aktiv erwartet.

Bei "PPP" wird der Nomintiv Singular des Partizip Perfekt Passiv erwartet.

Bei Deponentien gilt das gleiche, aber um Mißverständnisse vorzubeugen, möchte ich nochmal erwähnen, daß beim "Perfekt" die 1. Person Singular eingegeben werden muß, d.h. PPP mit " sum". In den Beispielen wird es wohl klar werden.

Beispiele:

- laudare,,,  
  laudare, laudo, laudavi, laudatus ( super regelmäßig )
- gignere,, genuit, genitus
- reverti,, revertit, ( Semideponens )
- arbitrari,, ( Deponens )
- fateri,, fassus sum,  
  fateri, fateor, fassus sum,

u.s.w.

## 1.7 Adjektiv

MUSTER: Maskulinum, Femininum, Neutrum

Die Adjektive können ja bekanntlich nach 3 Mustern dekliniert werden. Wenn sie nach der Konsonantischen dekliniert werden sollen, muß zusätzlich der Genitiv angegeben werden.

## 1.8 Multiple Choice

### MULTIPLE CHOICE

Diese beliebte Methode des Lernens ist meiner Meinung nach nicht so effektiv, da man ja zu 33% immer richtig antwortet, aber dafür kann man den Computer nicht so leicht betrügen (,wie ich es immer gerne mache und daher noch kein Latinum habe).

Wie's geht:

Der AMIGA wartet mit einer lateinischen Vokabel im oberen Fensterbereich auf und 3 eventuellen Antworten, wovon natürlich nur eine richtig ist. Nun kann eine Antwort von '1' bis '3' eingegeben werden. In den Listen der falschen Antworten erscheint ein 'FALSCH' oder 'RICHTIG', je nach Erfolg. Nachdem man sich dann die richtige Antwort (hoffentlich) eingeprägt hat, kann mit dem Druck auf einen der Schalter zur nächsten Frage übergegangen werden. Das Statusfenster ändert sich und spätestens wenn dort 100% erscheint, sollte man alle Vokabeln gewußt haben und das Spiel geht von vorne los.

## 1.9 Suchen

### SUCHEN

Mittels dieses Fensters können lateinische Vokabeln zügig gefunden werden. Dazu kann der Beginn oder das ganze lateinische Wort in dem Stringgadget eingegeben werden. Direkt nach der Bestätigung erscheinen die gefundenen Wörter im Lister. Sollen sämtliche Vokabeln angezeigt werden, braucht das Stringgadget nur im leeren Zustand bestätigt werden. Durch einen Doppelklick auf die gewünschte Vokabel, kann diese übernommen werden.

P.S.: Auswahl auch nach deutschen Vokabeln wird später implementiert.

## 1.10 Kärtchenlernen

### KÄRTCHENLERNEN

Das, was früher die mühsam geschriebenen Vokabelkarten waren, ist jetzt unter dem Menüpunkt "Kärtchenlernen" zu finden. Allerdings ist diese Methode nichts für Leute, die sich gerne selbst betrügen, da erwartet wird, daß der Benutzer selbst angibt, ob er die Vokabel gewußt hat, oder nicht, so daß sie später noch einmal abgefragt werden kann.

Zur Vorgehensweise:

Zuerst erscheint im oberen Teil des Fensters die lateinische Vokabel, ohne grammatikalischen Informationen. Der Lernende sollte

jetzt die grammatischen Informationen und die deutsche Bedeutung des Wortes dem Computer zuflüstern, und dieser antwortet nach der Eingabe von RETURN mit der richtigen Antwort. Jetzt kann man wieder RETURN drücken, da man die Vokabel ja gewußt hat, oder auch nicht ...

Sind die 100% im Statusbereich erreicht, hat man alle Vokabeln gewußt und der AMIGA meldet sich mit einer Erfolgsmeldung und ist zum neuen lernen bereit.

Das Schließsymbol des Fensters beendet den Drill.

## 1.11 Konjugieren

### KONJUGIEREN

Ein in der Eingabemaske ausgewähltes Verb kann mittels des Menüpunktes KONJUGIEREN konjugiert werden. Es kann die Diathese, der Modus und das Tempus eingestellt werden. In dem ersten Textfeld werden die Stammformen und die Übersetzung der Vokabel angezeigt und darunter die Formen von der 1. Pers. Sing. bis zur 3. Pers. Plural. Außerdem kann auch ein anderes Verb aus den bereits eingegebenen Wörtern herausgesucht werden, das dann auch in jeder Form dekliniert werden kann.

P.S.: Sehr ausgereift ist das ganze noch nicht und ich würde mich nicht hundertprozentig darauf verlassen.

## 1.12 Formensuche

### FORMENSUCHE

Mittels dieser Funktion kann die Form eines Verbes oder Subjekts erkannt werden. Dazu geben sie in dem Stringgadget die unbekannte Form des Wortes, das sie z.B. in einem Text gefunden haben, ein und erhalten dann die möglichen Formen, falls dieses Wort ein Subjekt wäre. Durch umstellen des Cyclegadgets können sie dann auch nach entsprechenden Verben suchen. Wenn das Feld "Vergleichen" angewählt ist (noch nicht implementiert), wird überprüft, ob die entdeckten Formen mit eingegebenen Vokablen übereinstimmen und es wird als zusätzliche Information die ungebeugte Übersetzung mitangegeben.

P.S.: Sehr ausgereift ist das ganze noch nicht und ich würde mich nicht hundertprozentig darauf verlassen.

## 1.13 Deklinieren

### DEKLINIEREN

Ein ausgewähltes Subjekt wird mittels dieser Funktion im Singular



und Plural dekliniert. Das obere Textfenster enthält dabei die lateinische und deutsche Vokabel und darunter finden sich auf der linken Seite der Nominativ bis Ablativ Singular und auf der rechten die entsprechenden Formen des Plural. Durch SUCHEN kann ein neues vorher eingegebenes Subjekt ausgewählt werden.

P.S.: Sehr ausgereift ist das ganze noch nicht und ich würde mich nicht hundertprozentig darauf verlassen. Besonders die Unterscheidung zwischen konsonantischer und i-Deklination fällt dem Programm sehr schwer. Wenn also eine Genitiv Singular Form mit -is als Endung auftaucht, kann es sein, daß das Programm die konsonantische Deklination benutzt, obwohl es die i-Deklination ist.

## 1.14 Statistik

### STATISTIK

Hier kann der Erfolg oder Mißerfolg des Lerndurchganges ermessen werden. Dazu erscheinen in diesem Fenster zwei prozentuale Anzeigen, von denen die erste zeigt, wie oft du richtig gelegen hast mit den Antworten und die zweite zeigt dir, wie viele der Vokabeln du anscheinend schon beherrscht. Nun, laß es dir ein Ansporn sein, in beiden Felder 100% zu haben.

Wenn du den Button betätigst, dann werden alle Statistiken wieder gelöscht, und das Lernen kann wieder von neuem beginnen. Der Lernstatus wird übrigens auch mitgespeichert.

## 1.15 Rechtliches

Dieses Programm ist GIFTWARE, das bedeutet:

-----

- Wer mir etwas schenken will, sozusagen als Bezahlung, soll das bitte tun. Ich bedanke mich schon mal recht herzlich.
- Alle Rechte verbleiben bei mir.
- Das Programm kann frei kopiert werden, wenn außer Materialkosten keine weiteren Gebühren erhoben werden und das Programm unverändert bleibt und mit dieser unveränderten Textdatei zusammen kopiert wird.
- Die kommerzielle Vermarktung bleibt alleine mir vorbehalten.
- Wer das Programm modifizieren will und dazu den Quellcode benötigt, kann sich an mich wenden.
- Für das Programm wird keinerlei Garantie übernommen, obwohl ich es nach meinem besten Wissen programmiert habe.

Ich bin ...

Dirk Holtwick  
Schemkesweg 3-5 #203  
47057 Duisburg  
DEUTSCHLAND

E-Mail:

Dirco@unidui.uni-duisburg.de

-----

Dieses Programm benutzt MUI von Stefan Stuntz. Wie von ihm gewünscht, übernehme ich seinen Infotext. Gleichzeitig möchte ich ihm für sein wundervolles Werk danken, das die Möglichkeiten des Amigas erst so richtig ausreizt.

-----

This application uses

MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1993/94 by Stefan Stuntz

MUI is a system to generate and maintain graphical user interfaces. With the aid of a preferences program, the user of an application has the ability to customize the outfit according to his personal taste.

MUI is distributed as shareware. To obtain a complete package containing lots of examples and more information about registration please look for a file called "muiXXusr.lha" (XX means the latest version number) on your local bulletin boards or on public domain disks.

If you want to register directly, feel free to send

DM 30.- or US\$ 20.-

to

Stefan Stuntz  
Eduard-Spranger-Straße 7  
80935 München  
GERMANY

---

## 1.16 Zukunft

Wünsche für die Zukunft:

- Ausgereiftere grammatikalische Fähigkeiten  
  evt. auch eine Online-Grammatik
- Das gleiche Programmkonzept für "Italienisch" benutzen
- Implementierung von vielfältigen Druckmöglichkeiten
- Vokabeln, Vokabeln, Vokabeln

## 1.17 Drucken

Leider ist in der richtung noch nichts implementiert, wird aber kommen, wenn es gewünscht wird,